



PAYOS

Polstermanufaktur

www.payos-pm.de

Sofia Konaka
Nerostr. 19
65183 Wiesbaden

sofia@payos-pm.de
T: +49 176 / 23 13 46 30



048

Die Polstertherapie

Eigentlich ist Sofia Konaka Psychotherapeutin, aber der Beruf war für sie keine Berufung und sie folgte ihrer Passion, der Arbeit mit ihren Händen.

Die Wiesbadenerin hatte bereits vor dem Studium der Psychologie das Polsterhandwerk bei einem renommierten Raumausstatter von der Pike auf gelernt. „Als Ausgleich zur Kopfarbeit habe ich immer etwas mit den Händen machen müssen“, erzählt Sofia, die zunächst für den Eigenbedarf Stühle restauriert. „Irgendwann begann ich ernsthaft zu investieren.“ Sie erwarb eine Industrie-Nähmaschine und anderes Profi-Werkzeug und knüpfte Kontakte zu Fachleuten. So fand sie ihren Mentor, den Briten Stephen Franklin, der in Hereford bei London eine der führenden britischen Polsterwerkstätten betreibt und bei Kunden aus Pop-Business und Hochadel für die passenden Sitzmöbel sorgt. Mittlerweile fährt Konaka regelmäßig zu ihm, um sich weiterzubilden und er nahm sie schon in allerhöchste Kreise mit. „Genaueres darf ich allerdings nicht erzählen“, schmunzelt die Fachfrau.

Seit Anfang 2018 betreibt sie nun eine „offene Polsterei“ in der Wiesbadener Nerostraße. Sie findet es gut, wenn ihre Kunden dabei zuschauen, wie sie antiken Stücken zu neuem Glanz verhilft. Was sie am meisten schätzt seit sie sich selbstständig gemacht hat, ist der Kontakt zu den Kunden. Die erzählen meist die Geschichte ihrer Möbel und Sofia kann mit psychologischem Gespür bei der Stoffauswahl beraten und anschließend mit Kraft, Geduld und Feingefühl ans Werk gehen. Zunächst werden Gurte über Kreuz gespannt, anschließend Metallfedern so positioniert, dass sich genau die gewünschte Wölbung ergibt. Dann wird nach einem ausgeklügelten System mit speziellem Faden ein Knotennetz geschnürt, das die Federn auf Spannung hält, so dass der Sitz im gewünschten Maß nachgibt. Viele Schichten folgen, ausgepolstert wird das Ganze dann mit Schurwolle, Rosshaar oder anderen Naturmaterialien. Und den krönenden Abschluss bildet ein Designerstoff, von denen Sofia Konaka auch jede Menge zur Auswahl hat. Viele davon kommen aus England, oder auch aus Frankreich – zum Beispiel von Chanel. Ein haptisches, optisches und auch olfaktorisches Paradies für Interior-Begeisterte.



049